

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 01. Sitzung der Bürgerschaft am 30.01.2025**

**Zu TOP: 9.7**

**Parkhaus Frankenwall**

**Einreicher: Stefan Bauschke, CDU/FDP-Fraktion**

**Vorlage: AN 0003/2025**

Herr Bauschke konkretisiert das Ansinnen des Antrages und wirbt um Zustimmung.

Herr Suhr teilt mit, dass es schon bauzeitlich Bedenken bezüglich der Denkmalpflege gab und daraus resultierend die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei/Die Partei diesen Sachverhalt als prüfenswert erachtet.

Herr Haack erachtet die Standortprüfung zur Umsetzung des Mobihubs als zielführender. Vorliegend könnte die Annahme entstehen, dass städtische Probleme auf Privatpersonen umgelagert werden sollen.

Herr Quintana Schmidt äußert die Bedenken der Fraktion DIE LINKE. in Bezug auf den Denkmalschutz. Er möchte erfahren, ob bei einer zusätzlichen Etage unter anderem die Gefährdung des Weltkulturerbestatus zu befürchten ist.

Herr Seifert bringt zum Ausdruck, dass im Bereich der Altstadt dringend Parkplätze benötigt werden. Da es sich bei dem vorliegenden Antrag lediglich um einen Prüfantrag handelt, wird die Fraktion AfD zustimmen.

Herr Philippen erachtet die Umsetzung aus statischen Gesichtspunkten und in Anbetracht der Baupreise für eine Privatperson als nicht realisierbar.

Herr Quintana Schmidt erfragt das Ausmaß der Änderung der Stadtsilhouette.

Herr Dr.-Ing. Badrow sichert im Rahmen der Umsetzung des Prüfantrages eine entsprechende Betrachtung des Ausmaßes der Änderung der Stadtsilhouette zu.

Der Präsident der Bürgerschaft lässt über den Antrag abstimmen.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob es möglich ist, am Contipark Parkhaus am Frankenwall ein weiteres Geschoss auf dem Parkhaus zu errichten. Sollte dies möglich sein, soll der Oberbürgermeister Kontakt mit dem Eigentümer aufnehmen, um einen solchen Aufbau vorzuschlagen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2025-VIII-01-0077

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 17.02.2025